

Sirenenalarm: Rauchmelder und Nachbarn verhindern Schlimmeres

Der Rauchmelder in der Küche und aufmerksame Nachbarn haben vermutlich Schlimmeres am Dienstagnachmittag in einem Mehrfamilienhaus am Birkenweg verhindert. „Noch mal Glück gehabt“, sagte Stadtbrandmeister Dietmar Luft.



Feuerwehreinsatz am
Dienstagnachmittag am
Birkenweg in Weddinghofen.

Nach bisherigen Erkenntnissen blieb ein Feld der Cerankochplatte unter Strom, als die Mieter ihre Wohnung verlassen hatten. Auf der Kochplatte befand sich ein Gegenstand, der heiß geworden war und anfang, zu „kokeln“. Die Rauchentwicklung löste dann den Rauchmelder aus. Den schrillen Ton hörten die Nachbarn, die sofort gegen 16.15 Uhr die Feuerwehr alarmierten.

Das führte dann zum Sirenenalarm in den Stadtteilen Weddinghofen, Oberaden und Bergkamen-Mitte. Die drei Löschgruppen waren dann auch innerhalb weniger Minuten mit allen verfügbaren Einsatzkräften vor Ort. Da sie in einem sehr frühen Stadium alarmiert worden waren, hatten sie das sich anbahnende Feuer sofort im Griff. Nach dem Einsatz eines Hochleistungslüfters konnte Einsatzleiter Dietmar Luft schnell Entwarnung geben.

Die Polizei hat jetzt die weiteren Ermittlungen aufgenommen.

Einbruchversuch: Täter steigen Spielhalle aufs Dach

Am frühen Dienstagmorgen, 24. November, haben zwischen 01.00 und 06.15 Uhr bisher unbekannte Täter versucht in eine Spielhalle an der Werner Straße einzubrechen. Dazu stiegen sie an der rückwärtigen Seite auf das Dach des Gebäudes. In ein Zwischendach schnitten sie ein Loch, bemerkten aber erst jetzt, dass die Deckenverkleidung speziell gesichert war. Sie ließen von ihrem Vorhaben ab und flüchteten ohne Beute.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307/921-7320 oder 921-0 entgegen.

Kinderschokolade und Bier gestohlen – Bergkamener greift Polizisten an

Ein 34-jähriger Taschendieb aus Bergkamen entwendete stahl am Montagabend im Dortmunder Hauptbahnhof Süßigkeiten und Alkohol. Als Bundespolizisten ihn kontrollieren wollten, griff er sie an und bespuckte einen Beamten. Zur Ausnüchterung kam er später in das Polizeigewahrsam.



Gegen 20:00 Uhr wurde die Bundespolizei zu einem kleinen Supermarkt im Dortmunder Hauptbahnhof gerufen. Ein Ladendieb hatte dort Sieben Tafeln Kinderschokolade und 16 Dosen Bier gestohlen. Dabei wurde er durch einen Mitarbeiter beobachtet, der die Bundespolizei informierte.

Als Einsatzkräfte den Mann aus Bergkamen überprüfen wollten, schrie dieser in französischer Sprache lautstark herum und flüchtete dann vor den Bundespolizisten. Diese konnten den 34-Jährigen festhalten, woraufhin er sich heftig wehrte. Nachdem diese die Gegenwehr gebrochen hatten, spuckte er einen Beamten auf die Uniform.

In der Wache ergab ein Atemalkoholtest, dass er mit 1,3 Promille erheblich alkoholisiert war. Nach erfolgter Ausnüchterung konnte er die Wache verlassen.

Gegen den polizeibekanntem Mann wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Diebstahls und Widerstands eingeleitet.

Weißer Astra und Wintergarten an Büscherstraße beschädigt

Ein Unbekannter hat am Montagmorgen in der Zeit von 8 bis 13 Uhr durch einen Steinwurf einen Wintergarten an der Büscherstraße in Bergkamen-Mitte beschädigt. In den Tagen davor hatte sich vermutlich der gleiche Täter an dem weißen Opel Astra vergriffen, der vor dem Haus parkte. In der Nacht zu Donnerstag, 19. November, und in der Nacht zu Freitag, 20. November, wurde jeweils die Luft aus allen vier Reifen gelassen. Zudem zeigt der Astra jetzt Beschädigungen an der Frontscheibe auf. Zudem wurden Beschädigungen an der

Frontscheibe des Fahrzeuges festgestellt. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307/921-7320 oder 921-0 entgegen.

Vier Verkehrsunfälle – zwei Mal Alkohol am Steuer

Vier Mal hat es am vergangenen Wochenende auf Bergkamener Straßen gekracht. Zwei Mal hatte vorher der Fahrer zu tief ins Glas geschaut. Zur Blutprobe musste auch ein 57-jähriger Kamener.

In der Nacht zu Samstag gegen 1:15 Uhr befuhr ein 24-jähriger Pkw-Fahrer aus Nordkirchen die **Werner Straße** in Richtung Werne. Dabei fuhr er gegen einen Bordstein, das Fahrzeug geriet außer Kontrolle und blieb schließlich auf dem Dach liegen. Der Unfallfahrer konnte sich selbständig aus dem Fahrzeug befreien. Er wurde schwer verletzt in ein Krankenhaus zugeführt. Da er zur Unfallzeit unter Alkoholeinfluss stand, wurde ihm eine Blutprobe entnommen und sein Führerschein sichergestellt.

Am Samstag gegen 22:30 Uhr befuhr ein 28-jähriger Lünener mit seinem Pkw die **Mühlenstraße** in nördliche Richtung. Zur gleichen Zeit befuhr ein 57-jähriger Kamener die Mühlenstraße in Gegenrichtung. Zeugenangaben zufolge machte der Pkw des Kameners plötzlich einen Schlenker nach links, woraufhin es zur seitlichen Kollision der beiden Fahrzeuge kam. Dabei wurden die Außenspiegel beider Fahrzeuge beschädigt. Bei der Unfallaufnahme bemerkten die Polizeibeamten deutlichen Alkoholgeruch in der Atemluft des Kameners. Auf der Polizeiwache wurde ihm daher eine Blutprobe entnommen. Der

Führerschein des Kameners wurde von der Polizei beschlagnahmt.

Am Freitag gegen 15 Uhr kam es auf der **Werner Straße** in Höhe der Sparkasse zu einem Auffahrunfall. Ein 22-jähriger Bergkamener bemerkte zu spät, dass die Ampel bereits „Rot“ zeigte und fuhr auf den vor ihm wartenden Pkw einer 51-jährigen Bergkamenerin auf. Der Pkw der Bergkamenerin wurde durch die Wucht des Aufpralls auf den ebenfalls wartenden Pkw einer 32-jährigen Wernerin geschoben. Die Bergkamenerin wurde durch den Unfall leicht verletzt.

Am Sonntag gegen 17:30 Uhr befuhr eine 17-jährige Bergkamenerin mit ihrem Fahrrad die **Hüchtstraße** in südliche Richtung. Kurz vor der Friedhofstraße in Höhe einer Imkerei sei ihr ein roter Kleinwagen auf der engen Straße entgegen gekommen, der mittig auf der Fahrbahn fuhr. Obwohl die Fahrradfahrerin äußerst rechts am Fahrbahnrand gefahren sei, habe der Pkw ihr Fahrrad berührt, woraufhin sie stürzte. Der rote Kleinwagen flüchtete vom Unfallort. Eine Weile später wurde die verletzte Radfahrerin von einer Passantin entdeckt und in ein Krankenhaus gebracht.

Hinweise zu dem flüchtigen roten Kleinwagen nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307/921-7320 oder 921-0 entgegen.

Einbrüche beim VfK, in Montessori-Kindergarten und Wohnungen

Ein Einbruchserie meldet die Polizei in Bergkamen. Betroffen waren unter anderen der VfK, die Schützenheide und

der Montessori-Kindergarten an der Overberger Straße. Der Schwerpunkt der Einbrüche lag in Rünthe

In der Nacht zu Samstag brachen unbekannte Täter durch die Terrassentür in das Vereinsheim des VfK Weddinghofen am Häupenweg ein. Die Einbrecher entwendeten einen Flachbildfernseher und einen Sky-Receiver.

In der Nacht zu Sonntag gelangten unbekannte Täter über einen Jägerzaun in den Garten eines Einfamilienhauses in der Glückaufstraße in Rünthe. Die Einbrecher hebelten ein Fenster an der Gebäuderückseite auf und gelangten so in das Haus. Hier durchsuchten sie diverse Behältnisse. Ob etwas entwendet wurde, konnte noch nicht abschließend angegeben werden.

In der gleichen Nacht versuchten unbekannte Täter das Fenster einer Gastwirtschaft „An der Schützenheide“ aufzubrechen. Fensterrahmen und –scheibe wurden beschädigt. Es blieb jedoch beim Versuch.

In der Zeit zwischen Freitag und Montag brachen unbekannte Täter in den städt. Kindergarten an der Overberger Straße ein. Dabei hebelten sie drei Türen auf. Nach ersten Feststellungen wurde nichts entwendet.

In der Urnenstraße brachen unbekannte Täter zwischen Mittwoch und Sonntag in eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses ein. Sie durchsuchten diverse Behältnisse. Ob etwas entwendet wurde, konnte noch nicht abschließend angegeben werden.

In der Zeit von Freitag und Montag haben sich bisher unbekannte Täter zunächst Zugang zu einem Firmengelände an der Gewerbestraße verschafft. Dazu entfernten sie zunächst ein Zaunelement und schnitten dann die Hintertür des Gebäudekomplexes auf. Ob die am Gebäude angebrachte Alarmanlage die Täter zur Flucht trieb, kann nicht gesagt werden.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in

Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Ein aufmerksamer Bergkamener hat bereits einen wertvollen Hinweis gegeben: Er bemerkte in der Nacht zu Montag, 23.11.15 gegen 02:40 Uhr verdächtige Personen im Bereich der Einmündung „Zum Füllort / Fäustelstraße“. Drei Männer trugen mitten in der Nacht größere Gegenstände in Richtung Schachtstraße/ Rünther Straße. Der Bergkamener verständigte die Polizei. Als die Beamten vor Ort eintrafen, flüchtete eine Person von einem Pkw in Richtung der Tankstelle am Hellweg. Der verdächtige Pkw wurde von der Polizei sichergestellt. Bei Durchsuchung des Fahrzeuges wurde Einbruchwerkzeug aufgefunden. Die Ermittlungen dauern an.

26 Fenster der Freiherr-von- Realschule mit Graffiti beschmiert – weiteres sechs Anzeigen

Am vergangenen Wochenende (21.bis 23.11.15) kam es zu einer Reihe von Sachbeschädigungen durch Farbschmierereien in Bergkamen.

An einem schwarzen Pkw VW Caddy und einem silberfarbenen Pkw Fiat Panda, die in der Eichendorffstraße parkten, sprühte ein Täter Farbe auf jeweils einer Fahrzeugseite auf. Ein schwarzer Pkw Ford Focus, der an der Lentstraße parkte, wurde ebenfalls mit Farbe besprüht. Ebenfalls an der Lentstraße besprühte der Täter einen Schaukasten der Ev. Freikirche sowie die Hauswand eines Mehrfamilienhauses. An der Freiherr-Vom-Stein- Realschule in Bergkamen wurden insgesamt 26 Fenster mit Graffiti

besprüht. Zudem ist eine Fensterscheibe gerissen. An der Hochstraße wurde das Garagentor eines Hauses mittels Farbe beschmiert.

Es entstand erheblicher Sachschaden. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307/921-7320 oder 921-0 entgegen.

Heißer Wasserdampf löst an Gedächtnisstraße Feueralarm aus.

Ein Rohrbruch im Heizungskeller eines Mehrfamilienhauses an der Gedächtnisstraße in Bergkamen hat am Sonntagmorgen einen Feuerwehralarm ausgelöst, an dem die Löschgruppen Bergkamen-Mitte und Weddinghofen sowie die Besatzung eines Rettungswagens und mehrere Polizeibeamte mit insgesamt 50 Personen beteiligt waren.



Dass es zu diesem Großeinsatz kam, lag wohl an dem Mieter, der die Rettungsleitstelle gegen 10.45 Uhr informiert hatte. Er sah aus dem Heizungskeller Wasserdampf herausquellen. Er hielt das aber für Qualm. Er ging deshalb von einem Brand aus.



Tatsächlich wird dieses Gebäude durch Fernwärme von den GSW versorgt. Im Keller befindet sich deshalb ein Wärmetauscher und kein Heizungskessel. Auf der Tür stehe auch deutlich „Fernwärme“, betonte

Einsatzleiter Uwe Dunemann.

Diese Tür bereitete den Feuerwehrleuten und dem Notdienst der GSW dann auch weitere Schwierigkeiten. Sie musste aufgeflexelt werden, bevor die GSW-Mitarbeiter sich um den eigentlichen Schaden kümmern konnten.

Die Löschgruppen Weddinghofen und Bergkamen-Mitte wurden am Sonntagmorgen über Sirenen alarmiert, weil die Leitstelle in Unna von einem Kellerbrand ausgehen musste und dies den Löschgruppen vor Ort auch so mitgeteilt hatte.

Einbrecher stehlen an der Knappenstraße Schmuck

In der Zeit von Samstag, 17:45 Uhr bis Sonntag, 00:15 Uhr drangen unbekannte Täter in ein Reihenhaus in der Knappenstraße in Bergkamen-Rünthe ein und entwendeten u.a Schmuck.

Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter 02307 9217320 entgegen.

Einbruch im alten Weddinghofer Dorf

Am Freitag wurde in der Zeit zwischen 10 Uhr und 13.30 Uhr, ist in ein Mehrfamilienhaus an der Straße Im Alten Dorf in Weddinghofen eingebrochen. Unbekannte waren durch die Haustür in das Gebäude eingedrungen und hatten aus einer Wohnung Schmuck gestohlen. Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter 02307 9217320 entgegen.

Wieder Einbruch auf der Ökologiestation

In der Nacht zu Freitag brachen unbekannte Täter die Schlösser zur Werkstatt und zum Lagerraum der Ökologiestation am Westenhellweg auf. Aus der Werkstatt entwendeten sie mehrere Arbeitsgeräte. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.